

Projekt "Dual-Regional-Praxisnah"

Im Rahmen des Projektes Dual Regional Praxisnah werden ausgewählte etablierte Studiengänge als duale Studienformate an der Technischen Hochschule Brandenburg (THB) konzipiert bzw. weiterentwickelt, angeboten und evaluiert. Das wesentliche Ziel besteht darin, grundständige Bachelor-Präsenzstudiengänge auch dual studierbar zu gestalten. Es sollen praxisintegrierende, aber in bestimmten Bereichen auch ausbildungsintegrierende duale Studienformate geschaffen werden.

Folgende Studiengänge werden in der Projektlaufzeit betreut:

- Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
- Informatik (B.Sc.)
- Medizininformatik (B.Sc.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng.)
- Ingenieurwissenschaften (B.Eng.)

Das Projekt richtet sich an Studieninteressierte, die sich mit der entsprechenden Hochschulzugangsberechtigung für ein Studium im Bereich der Wirtschaft, Technik, Informatik und Medien interessieren und zugleich in einem regionalen Unternehmen arbeiten werden, bei welchem sie umfangreiche Praxis- und Berufskenntnisse erlangen.

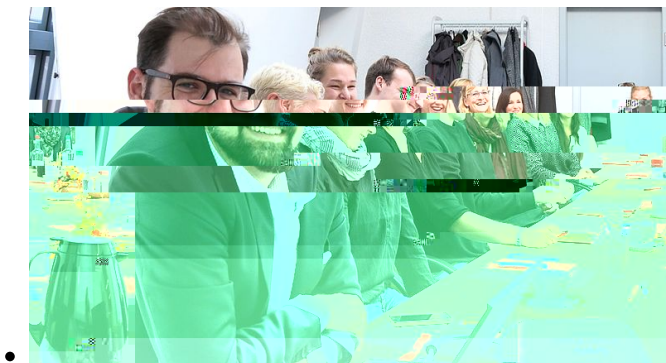
Neben normalen Studieninteressierten wird besonderer Wert auf die Ansprache von Frauen, Menschen mit Migrationshintergrund sowie Personen aus wirtschaftlich schwächeren Familien oder aus Familien ohne akademische Bildungstradition gelegt.

Verantwortlich ist Prof. Dr. Andreas Wilms, Vizepräsident für Lehre und Forschung der Technischen Hochschule Brandenburg. Das Projekt wird durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg gefördert.

Kick-Off-Meeting am 10.11.2016

Im Rahmen der Veranstaltung wurden das Projekt, die Ziele, die Vorgehensweise und die neuen Kolleginnen und Kollegen vorgestellt sowie zentrale Fragestellungen besprochen.

[Präsentation](#)





Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kultur

Das Projekt wird gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.